



## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Internationales Dressur- und Springfestival Verden 3. bis 7. August 2011**

#### **Der In-Treffpunkt der Pferdewelt – Verden glänzt mit Top-Sport und WM-Flair**

**(Verden)** Das Internationale Dressur- und Springfestival in Verden mit den Weltmeisterschaften der Jungen Dressurpferde zählt zu den Spitzenereignissen im Pferdeland Niedersachsen. Vom 3. bis 7. August werden erneut die besten jungen Dressurtalente auf vier Beinen in Verden erwartet, lockt das breite Prüfungsangebot und die Verden Country Days Teilnehmer und Besucher aus buchstäblich aller Welt nach Verden. Manche reisen sogar aus den USA und Australien an, um dabei zu sein, wenn in Verden um Edelmetall gekämpft wird und die Stadt buchstäblich „unter die Hufe“ gerät.

Schon am Mittwoch geht es erstklassig los und zwar mit der Herwart von der Decken-Schau, dem Treffen der besten dreijährigen Stuten auf dem Rennbahngelände. Wohlsortiert in springbetonte und dressurbetonte Klassen, sowie eine eigene Klasse für Halbblutstuten, werden in jedem Jahr rund 60 Pferdedamen aus den Bezirksverbänden des Hannoveraner Verbandes erwartet. Die Herwart von der Decken-Schau ist im besten Sinne des Wortes ein „Laufsteg“ der jungen Spitzenstuten. Die Meßlatte hängt tatsächlich hoch bei dieser außergewöhnlichen Schau, die für jeden Zuchtinteressierten ein „Must Have“ ist.

Sportlich bietet Verdens Top-Ereignis die gewohnt hohe Qualität: Das CDI3\*/ CSI2\* sorgt auch 2011 für Spannung, guten Sport und viel Gesprächsstoff vor den Europameisterschaften. Mit dem Grand Prix de Dressage und dem Grand Prix Special bietet Verden zwei Championatsklassiker, dotiert mit 5000, bzw. 8000 Euro. Insgesamt zehn internationale Prüfungen umfassen das CSI2\* und das CSI1\* für die Nachwuchspferde. Top-Ereignisse sind dabei das Championat von Verden am Samstagabend, das Internationale schwere Springen mit Siegerunde, dotiert mit 23.000 Euro und der mit 25.000 Euro dotierte Große Preis der Reiterstadt Verden –





beide Prüfungen zählen auch für die Rolex FEI Weltrangliste der Springreiter. Dazu kommt ein neun Prüfungen umfassendes Angebot für die internationalen Amateure – das bedeutet insgesamt zwei internationale Springen mehr gegen über den Vorjahren.

Ohne Zweifel das Ereignis schlechthin ist die Weltmeisterschaft der Jungen Dressurpferde. In der WM-Arena stehen insgesamt sechs Prüfungen inklusive der Finals in beiden Altersklassen an und wer die noch junge Geschichte der Weltmeisterschaften verfolgt hat weiß, dass sich in Verden die Championatskandidaten der Zukunft elegant durch das Viereck bewegen. Damon Hill NRW (Helen Langehanenberg) und auch Totilas (Matthias Alexander Rath) sind quicklebendige Beispiele dafür.

Einen beträchtlichen Reiz entfalten in Kombination mit dem internationalen Programm die nationalen Spring- und Dressurprüfungen. Kein anderes Turnier bietet ein so breites Spektrum vom jungen Nachwuchstalent bis zum internationalen Top-Pferd. Albert Zoer, niederländischer Mannschafts-Weltmeister 2006, brachte es im vergangenen Jahr auf den Punkt: „Ich kann wirklich von der Remonte bis zum Grand Prix-Pferd alles an einem Wochenende sehen. Mir gefällt es echt gut hier.“

Stichwort Nachwuchs: Verdens Dressur- und Springfestival ist erneut Standort einer Qualifikation zum Nürnberger Burgpokal. Das Finale dieser renommierten Serie für sieben bis neun Jahre alte Dressurpferde gewann 2010 übrigens Kathrin Meyer zu Strohen (Hoya) mit dem damals sieben Jahre alten Hessenhengst Rassolini. Der sportliche Nachwuchs im Sattel steht im Mittelpunkt des Piaff-Förderpreises der Liselott-Schindling-Stiftung und ist den jungen Talenten bis 25 Jahre gewidmet. Dieser Laufsteg hat sich als echter „Talentschuppen“ erwiesen. Wer wissen möchte, wie es um die Zukunft des deutschen Dressursports bestellt ist, der findet viele Antworten im Nürnberger Burgpokal und im Piaff-Förderpreis in Verden.

Geradezu magnetische Wirkung entfalten in jedem Jahr die Hannoveraner Reitpferde-Championate: Stuten, Hengste und Wallache – drei und vier Jahre alt –





sorgen für Betriebsamkeit und frischen Wind in der Grand Prix-Arena. Das springsportliche Pendant ist das Hannoveraner Springpferde Championat in Verden für die vier bis sechsjährigen Pferde....

### **Verschlaufpause gefällig?**

Zwischen Springen und Dressur, Championaten und WM bietet die große Ausstellung Verden Country Days etwas für das Auge, zum Entspannen, Shoppen und genießen. Ein vielfältiges kulinarisches Angebot, Gelegenheit zum Meinungsaustausch und Verweilen. Und das Schöne ist – Verdens Country Days liegen mitten im Zentrum des Festivalgeländes!

### **Pressemitteilung vom 19. Juli 2011**

*Sie erhalten diese Pressemitteilung im Auftrag der Veranstalter, Verden Turnier GmbH. Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an die Comtainment GmbH, Martina Brueske. Sie erreichen Martina Brueske mobil unter der Rufnummer 0177-7532625 oder unter der E-Mail-Adresse [martina.brueske@comtainment.de](mailto:martina.brueske@comtainment.de).*